

AKTUELLES



Glasfaserforum 2021 - Rückblick

Mit knapp 100 Teilnehmer:innen in Präsenz und über 70 Online-Zuschauer:innen fand am 18. November 2021 in der Stadthalle Neumünster das Glasfaserforum 2021 statt. Als Reaktion auf die Auswirkungen der Pandemie wurde das bekannte Breitbandforum im vergangenen Jahr zu dem vierteiligen Online-Format „Digitales Forum Glasfaser“. Nun fand es erstmals als hybride Veranstaltung und unter dem neuen Namen Glasfaserforum statt. Themen waren u. a. schleswig-holsteins Digitalpolitik, der Ausbaustand und die Schwarzen Flecken sowie digitale Vorzeiprojekte. Bei einer Abendveranstaltung mit Gelegenheit zum Netzwerken fand das Glasfaserforum seinen Ausklang. Wer weder online noch in Präsenz an der Veranstaltung teilnehmen konnte, hat die Möglichkeit sich die Aufzeichnung des Livestreams auf dem YouTube-Kanal des Wirtschaftsministeriums anzusehen:

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLqGYZFLXbxwcSH7fpRONkC-9P9JKG-uoQ>

Landesverordnung zur Änderung der Eigenbetriebsverordnung

Die neue Eigenbetriebsverordnung ist im November veröffentlicht worden. Besondere Relevanz haben die Änderungen für kommunale Breitbandzweckverbände, da der Zeitraum des Verlustvortrages auf 15 Jahre verlängert wurde. Das Dokument finden Sie als „Ausgabe Nr. 15“ vom 18.11.2021 über folgenden Link auf der Homepage des Innenministeriums: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IV/Service/GVOBI/gvobl_node.html

Hinweis:

Nicht alle Artikel sind kostenfrei abrufbar. Um Sie dennoch umfassend zu informieren, verlinken wir auch Beiträge kostenpflichtiger Online-Medien. Diese sind mit dem Hinweis „Plus-Artikel“ versehen.

BREITBAND

Spitzenplatz: 58 Prozent der Haushalte in SH haben Glasfaser-Anschluss

Wirtschaftsminister Bernd Buchholz ist stolz auf die Leistung im Norden. Jetzt sollen weitere 20 Millionen Euro investiert werden.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

So ist der Zeitplan beim Bau des Glasfasernetzes

Der Zeitplan wird eingehalten. Wie geplant dürfte der Breitbandzweckverband Schlei-Ostsee (BZV) 2022 mit dem Bau des Glasfasernetzes fertig werden. Das gelingt trotz unerwarteter Probleme.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Wann ist der Breitbandausbau im Zweckverband Schlei-Ostsee fertig?

Bis zum zweiten Quartal 2022 sollen alle Hausanschlüsse für das Glasfasernetz fertig gebaut sein. Wann, welche Gemeinde und Ausbaubereich an der Reihe ist, darüber informiert der Betreiber, die Stadtwerke Schleswig.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Breitband an Schlei und Ostsee: Netzausbau für Glasfaser in der Region trotz Hindernissen im Zeitplan

Der Zeitplan für den Ausbau des Glasfasernetzes des Zweckverbands Schlei-Ostsee liegt im Zeitplan. 2022 sollen alle Anschlüsse aktiv werden, trotz Lieferproblemen. Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind zufrieden.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Amtswerke Eggebek planen schnelles Internet für Sieverstedt

Die Bauarbeiten sollen im nächsten Jahr beginnen und spätestens 2026 abgeschlossen sein.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Landtag diskutiert Glasfaserausbau: Löcher rasch beseitigen

Schleswig-Holstein ist beim Glasfaserausbau in Deutschland führend. Das soll nach dem Willen des Landtags auch so bleiben.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Deutlich mehr Bürger haben Zugriff auf Glasfaser-Internet

Gute Nachricht beim Internetausbau: Zwei Drittel der deutschen Haushalte können mit Gigabit-Tempo online sein. Das Netz bereitet einem Experten keine Sorgen - das Thema digitale Verwaltung dagegen schon. [\[Mehr\]](#)

Schleswig-Holstein: Zuschüsse für Breitband in Außenlagen

Das Land Schleswig-Holstein, der Bund und die Kreise unterstützen den Bau von Glasfaseranschlüssen in bisher unterversorgten Außenlagen mit hohen Fördersummen, um Versorgungslücken zu schließen. In den Kreisen Segeberg und Dithmarschen wurden entsprechende Bescheide übergeben. [\[Mehr\]](#)

Breitband-Ausbau in Schleswig-Flensburg: Wo im Kreis noch Geduld gefragt ist

Der Breitband-Ausbau im Kreis Schleswig-Flensburg schreitet voran. Doch bis das schnelle Internet in allen Gemeinden im Kreisgebiet verfügbar ist, wird es noch dauern.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Joint Venture für zügigen Glasfaserausbau

Die Deutsche Telekom will den Glasfaserausbau durch Joint Venture mit dem IFM Global Infrastructure Fund beschleunigen. Vier Millionen zusätzliche Haushalte sollen bis 2028 vor allem im ländlichen Raum gigabitfähige FTTH-Anschlüsse erhalten. [\[Mehr\]](#)

Der Glasfaserausbau wird teuer – Milliardenförderungen will die Branche trotzdem nicht

Die neue Regierungskoalition will den Glasfaserausbau in Deutschland fördern. Damit sollen blitzschnelle Internetanschlüsse in jeden Haushalt kommen. Die ausbauenden Unternehmen wollen zumindest nicht noch mehr Geld. Sie warnen sogar davor. [\[Mehr\]](#)

MOBILFUNK

Ausbau des 1&1-Mobilfunknetzes soll bald starten

Die Telekom, Vodafone und Telefónica betreiben bereits Netze in Deutschland. Demächst kommt wohl ein vierter Anbieter mit eigenen Mobilfunkfrequenzen dazu.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Auf nächste 5G-Entwicklungsstufe: Warum Vodafone flächendeckend umstellt

Düsseldorf. Vodafone will sein 5G-Mobilfunknetz in Deutschland flächendeckend auf die nächste Entwicklungsstufe umstellen, die ohne die Vorgängertechnik LTE auskommt. Das kündigte das Unternehmen am Dienstag in Düsseldorf an. Dabei sollen sämtliche 5G-Antennen und das Kernnetz auf „5G-Standalone“ migriert werden. [\[Mehr\]](#)

Studie: Viele Funklöcher in Deutschland gestopft

Das Mobilfunknetz in Deutschland gilt im internationalen Vergleich als zweitklassig. Eine Studie zeigt, dass der Ausbau aber in den vergangenen zehn Jahren gut vorangekommen ist. [\[Mehr\]](#)

Katastrophen-Warnung über Mobilfunk

Cell Broadcast: Künftig soll im Fall von Katastrophen eine Massenwarnung über Handy erscheinen. Dem stimmte der Bundesrat nun zu, vier Monate nach der Hochwasserkatastrophe, zu.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Hier schließen Telekom, Vodafone und o2 LTE/5G-Lücken

Netzbetreiber erweitern Kapazitäten - In den vergangenen Tagen haben Telekom, Vodafone und Telefónica wieder über zahlreiche Ausbaumaßnahmen für die Mobilfunknetze informiert. Die Betreiber schließen weitere Funklöcher und bauen die Kapazitäten in bereits versorgten Regionen aus. So sollen mehr Kunden parallel die Möglichkeit haben, einen schnellen Internet-Zugang zu nutzen. [\[Mehr\]](#)

Kieler Werft Gebr. Friedrich baut die erste autonome Fördefähre

Das erste autonom fahrende Fährschiff für die Förde wird auch in Kiel gebaut. In der Ausschreibung für die „Wavelab“ setzte sich die Werft Gebrüder Friedrich aus Friedrichsort durch. Das Auftragsvolumen liegt bei drei Millionen Euro.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Digitalisierung kann fast ein Drittel zu den Klimazielen im Gebäudesektor beitragen

Digitale Technologien können fast ein Drittel dazu beitragen, dass der Gebäudesektor in Deutschland seine Klimaziele für das Jahr 2030 erfüllt. Wie eine aktuelle Studie im Auftrag des Digitalverbands Bitkom ergibt, können bis zu 14,7 Millionen Tonnen CO₂-Emissionen eingespart werden. [\[Mehr\]](#)

Wir hoffen, wir konnten Sie mit dem Newsletter gut informieren sowie Ihnen Anstöße und neue Impulse für unser gemeinsames Ziel geben:

100% GLASFASER IN SCHLESWIG-HOLSTEIN BIS 2025.

Wenn Sie Anregungen zu weiteren Themen, Lob oder Kritik haben, schreiben Sie uns gerne. Natürlich sind wir auch bei allgemeinen Fragen Rund um die Themen Glasfaser und Mobilfunk für Sie da.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!
Ihr Team vom BKZ.SH